

## Und was gab es sonst noch..... ?

- neuer Fernseher heiß umlagert. Gerade rechtzeitig zur Fußball-WM kam die Neuanschaffung eines neuen Fernsehgerätes. So schön es sonst bei vielen Belegungen auch mal ohne TV ist, zur Fußball-WM konnte man einfach nicht darauf verzichten, denn auch bei uns schwappte die Begeisterung über....
- Himmelfahrt gab es am Waldrandweg wieder eine „Raststation“, an der eine Bratwurst und auch ein gezapftes Bier ausgeschenkt wurde. Viele nette Gespräche über alte Zeiten und neue Perspektiven wurden geführt und in der Spendenkasse blieb für unsere Arbeit auch noch etwas übrig. Auch solche Aktionen helfen !
- Auch in diesem Jahr gab es wieder Treffen ehemaliger Tellkämpfer bei uns im Haus.  
Neben den „Goldenen Abiturienten“ des Jahrgangs 1956 besuchten auch aus dem Jahrgang 1981 rund dreißig Schülerinnen und Schüler das Landheim, mit Übernachtung im Schwalbennest oder im Blauen Saal. Und es war gut !!!
- Die Brandschutzaufgaben kosten uns rund 60.000 €. Zuviel, um die Kosten trotz der Beihilfe des Paritätischen Niedersachsen gleich bezahlen zu können. Ein Kredit musste aufgenommen werden, den wir nun bis 2016 quartalsweise abbezahlen müssen. Geld müsste man haben!
- Unser „Tag der offenen Tür“ findet in diesem Jahr am 16.9.06 ab 15.00 Uhr statt.  
Besucher, Interessierte und Freunde des Landheims sind schon jetzt dazu wieder herzlich willkommen.
- Der „Topf“ für unser „Arbeitsplatzsponsering“ braucht regelmäßige Zuwendungen, damit wir auch weiterhin die Kosten auffangen können. Am 1. Juli 2006 sind wir nun in das dritte Jahr dieser Modellfinanzierung gegangen, worauf wir auch ein wenig stolz sind. Danke an alle Sponsoren, die dabei geholfen haben diesen Arbeitsplatz bei uns zu erhalten !!!

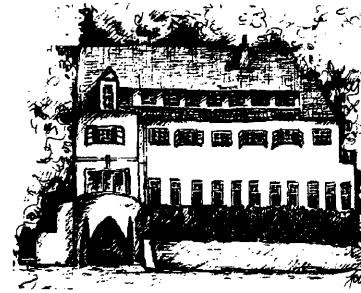
## **Und für alle Fälle hier unser Spendenkonto:**

Landheim Tellkampfschule, Kto.Nr. 74 961 00, bei der  
Bank für Sozialwirtschaft Hannover, BLZ 251 205 10

Landheim Tellkampfschule, Im Papenwinkel 1, 31832 Springe

Redaktion dieser Ausgabe: Rudi Becker, Kuhleger 7, 30539 Hannover, Tel. 0511/525770

T.05041/970606, Fax. 05041/970607, E-mail: [Landheim-Tellkampfschule@T-online.de](mailto:Landheim-Tellkampfschule@T-online.de)



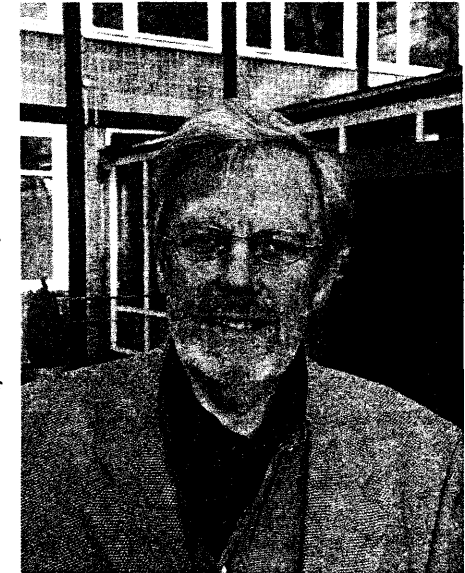
# Neues aus Springe

Juli 2006

... aus dem Schullandheim der Tellkampfschule Hannover ...

## **22 Jahre war er unser Vorsitzender: Uwe Holtin lebt nicht mehr**

Am 27. Februar bekamen wir die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres langjährigen Vorsitzenden. Im Sommer des Jahres 1984 übernahm er in äußerst schwierigen Zeiten den Vorsitz des Landheimvereins zusammen mit Uwe Schlüter als Heimleiter und Rudi Becker als Kassenswart. Gemeinsam wurden die größten Probleme bzgl. der baulichen Situation in Angriff genommen. Hierbei half gerade auch der kaufmännische Sachverstand von Uwe Holtin für die anstehenden Entscheidungen, insbesondere auch bei der Einschätzung der Risiken bei den notwendigen



Investitionen. Durch seine hartnäckige, manchmal auch geradezu „nervende“ Art, Dinge zu hinterfragen und ihnen Recht zu verschaffen, setzte er sich mit Zeit und Herzblut für das Landheim „seiner alten Schule“ ein. Diverse Umbauten gehören in seine Zeit, auch die Förderung der pädagogischen Arbeit „mitten in der Natur“ lag ihm am Herzen. Als alter Tellkämpfer gab es bei ihm selbst Erinnerungen und Kenntnisse aus alter Zeit, die immer wieder die intensive Verbundenheit mit dem Haus und dem Gelände unter Beweis stellten. Wir werden ihn vermissen, auch als väterlichen Freund und Gesprächspartner. Der Landheimverein ist ihm zu großem Dank verpflichtet. Unser Mitgefühl gehört seiner Familie.

## Jahreshauptversammlung wählt Vorstand und Satzung neu

Als neuer Vorsitzender wurde auf der Jahreshauptversammlung am 13. Juni 2006 Herr Dr. Paul-Helmut Schmitz gewählt. Er bringt eine Menge Erfahrung als Vorstandsmitglied mit, sowohl aus seinem Beruf bei der Sparkasse Hannover als auch als Vorsitzender der Wilhelm-Busch-Gesellschaft Hannover. Wir wünschen ihm gutes Gelingen bei der neuen Aufgabe „Schullandheimarbeit“, damit die Weiterentwicklung insbesondere auch der Pädagogik in unserem Hause voranschreitet, aber auch die sächliche Ausstattung trotz weggefallener Förderung durch die öffentliche Hand dennoch gesichert werden kann. Glück auf !!!



Weiter wurden gewählt: Bernhard Bock zum 2. Vorsitzenden (gleichzeitig stellvertretender Schulleiter), Rudi Becker als Heimleiter, Martin Werner als Kassenwart und Uwe Schlüter als Schriftwart. Neu im Vorstand sind die beiden Beisitzer Stefan Embach und Klaus Thiedke (Altschüler) aus der aktuellen Elternschaft.

Die Satzung wurde ebenfalls zeitgemäß angepasst und komplett erneuert. Neben der Schullandheimarbeit ist jetzt auch die Jugendbildung Vereinszweck, was sich von der Belegung her ja schon in den Besuchergruppen (internationale Jugendbegegnungen, Sport- und Trainingslager, Musikworkshops und Konfirmandenfreizeiten) widerspiegelt.

## Wasserrohrbruch

Wochenendbelegung im Hause und plötzlich tropft es in der Selbstversorgerküche von der Decke: Wasserrohrbruch !!! Nach dem ersten Schreck wurde die Ursache im Mädchenwaschraum in einer Frischwasserleitung entdeckt: Rohrfraß. Dafür waren aber Stemmarbeiten in der Wand nötig, Möbel mussten gerückt werden. Trocknungsgeräte behinderten eine Woche den Landheimbetrieb, ehe alles wieder repariert war. Die Malerarbeiten erfolgten dann drei Wochen später. Besonders blöde: Der Schaden trat in dem Waschraum auf, der leider noch nicht mit in der diesjährigen Umbaumaßnahme eingeplant war.

## Brandschutzauflagen / neuer Waschraum

Vor Beginn der Sommersaison sollte der größte Teil der Umbauarbeiten bzgl. der Brandschutzauflagen erfolgen. So wurden zwei belegungsfreie Wochen für die Erstellung des neuen Fluchtweges durch den ehemaligen Jungenwaschraum im



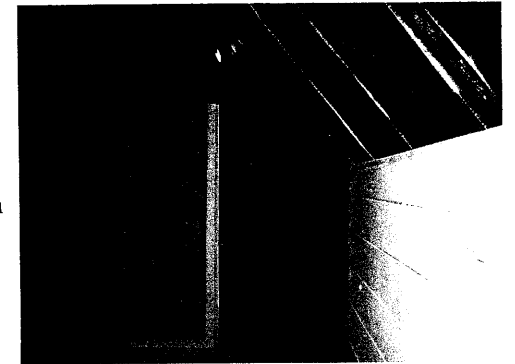
ersten Stock genutzt. Gleichzeitig mussten Sanitäreinrichtungen verlegt werden bzw. neu entstehen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Zwei Toiletten, drei Duschen sowie der neue Waschraum selbst sind inzwischen von den Belegungen in Besitz genommen worden.

Leider hat sich die Lieferung der neuen Fluchttreppe verzögert, so dass die Vervollständigung der Maßnahme noch aussteht. Vielleicht klappt es nun im Juli!

## Auch in diesem Jahr gabs ein anstrengendes Arbeitswochenende

Im Rahmen des Arbeitswochenendes gab es ebenfalls etliche Arbeiten für den Brandschutz. Insgesamt wurden F30-Platten im Dachgeschoss im Kostenumfang

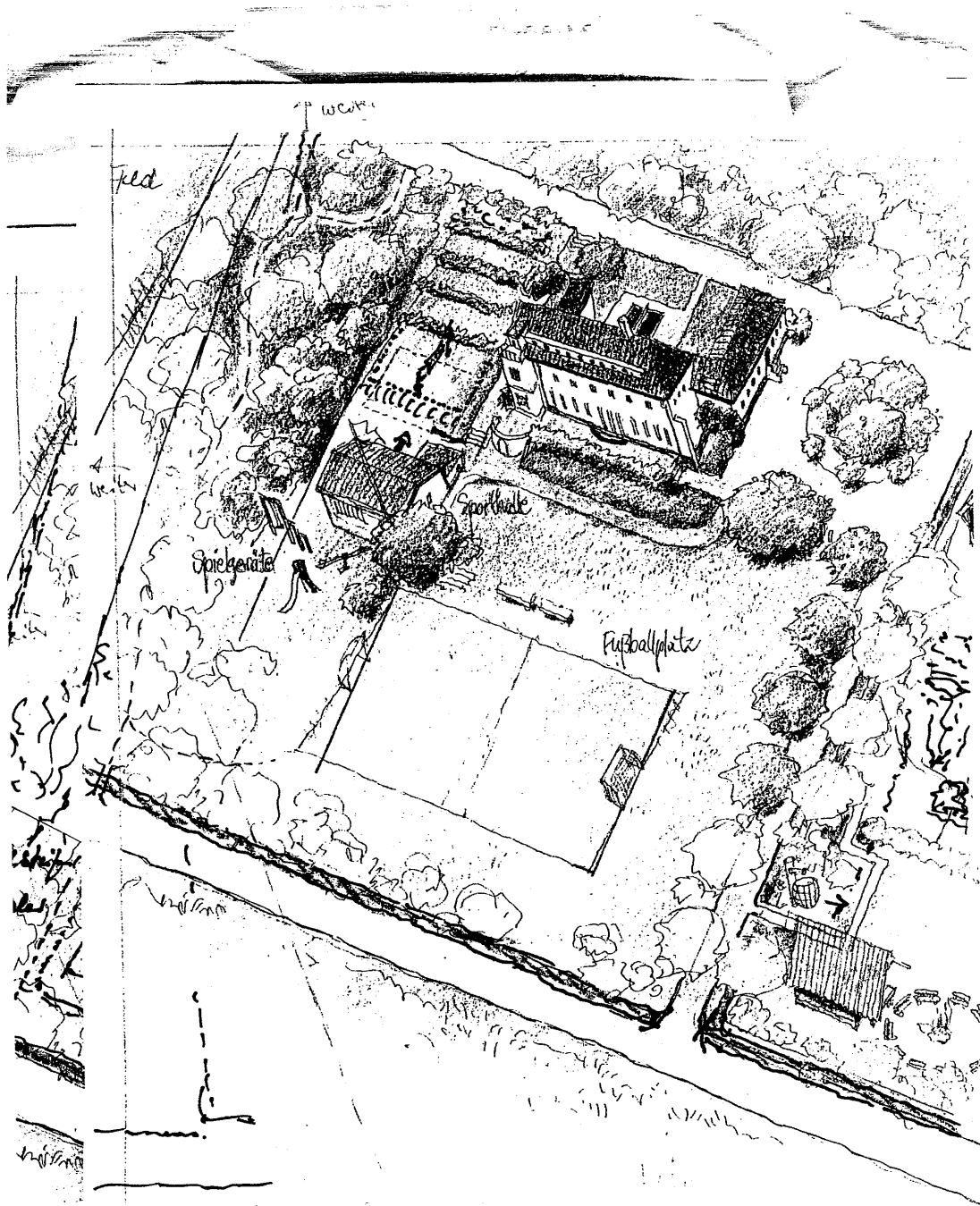
von mehr als 4.000 € zugesagt, an Ort und Stelle verlegt und verschraubt. Das war vielleicht ein Staub! Leider sind wir mit dieser Aktion nicht ganz fertig geworden, so dass wir in nächster Zeit die Restarbeiten in den Alltag einbauen müssen. Allen Helfern sagen wir nochmals unseren herzlichen Dank für die Unterstützung, die uns viel Geld gespart hat.



## Lehrer-Info-Tag war wieder gut besucht

Auch in diesem Jahr gab es vor der Saison wieder einen Tag, an dem sich Lehrer und Betreuer zukünftiger Gästeklassen mit den Verhältnissen im Haus und auf dem Gelände vertraut machen konnten. Vormittags geht es um die organisatorischen Abläufe im Hause, die Hilfestellungen bei Gepäcktransport und Materialbeschaffung, die Tiere und die Spielgeräte in der Turnhalle, den Wald im Nahbereich, Möglichkeiten für Lagerfeuer und Nachtwanderung, aber auch um die Grenzen der Betreuung durch unsere Mitarbeiter.

Nach einem guten Mittagessen kam dann der Pädagogische Teil. Dazu werden einige unserer eigenen Projekte kurz vorgestellt sowie auf die Möglichkeiten in der Umgebung verwiesen. Diesmal stellte die Leiterin der Gehegeschule im Wisentgehege, Frau Tripke, ihr Angebote dar, dazu war Frau Bartels vom Bio-Bauernhof dabei, die die Erkundungs- und Mitmachangebote des Eschenhofes vorstellte. Jeannie Seegers sprach über ihre erlebnispädagogischen Bausteine, die



In dieser ersten Skizze für unsere Geländekarte stimmen die Zuordnungen und Relationen noch lange nicht, aber sieht es nicht trotzdem schon ganz vertraut und „schulandheimisch“ aus? Wir haben schon ein tolles Gelände !!!

bereits im letzten Jahr von etlichen Klassen gerne in das Programm aufgenommen wurden.

Das regelmäßige Überziehen des Zeitrahmens über 15.30 Uhr hinaus hat uns in den letzten Jahren gezeigt, wie groß das Interesse und Bedürfnis der Lehrkräfte an Hilfestellung bei der Planung der Aufenthalte ist. Es lohnt sich also immer. Wer an diesem Tag im nächsten Jahr dabei sein möchte, melde sich bitte.

### Unsere aktuellen Projekte: Wie geht es weiter ?

#### Klettergarten:

Leider bekamen wir um Ostern herum eine Absage von der „Aktion Mensch“, bei der wir eine Beihilfe von 4.700 € beantragt hatten, die die Realisierung zunächst eines „Niedrigseilgartens“, später auch eines Hochseilgartens und Baumhauses ermöglichen sollte. Nun müssen wir einen neuen Anlauf machen und haben dazu Kontakt mit dem Seilgarten in der hannoverschen Eilenriede aufgenommen. Zum Glück gibt es Tellkämpfer ja überall, so auch dort, so dass wir auf die gute Beratung und Unterstützung durch unseren Altschüler Daniel Dammeier hoffen.

#### Naturlehrpfad:

Auch hier ist die Entwicklung weitergegangen: Nachdem uns die Grafikerin Sabine Gerke einen wunderschönen Übersichtsplan (siehe dazu eine Skizze auf der gegenüberliegenden Seite) zum Landheimgelände gezeichnet hat, wird dieser z.Z. zu einem Übersichtsschaukasten weiterentwickelt. Standorte der einzelnen Schautafeln (zu den bisherigen vierzehn Tafeln sind jetzt neu hinzu gekommen die Themen Brennnessel, Molche, Hängebauchschwein, Rosskastanie, Fledermäuse, Waldkauz und Insektenhotel) werden eingezeichnet, kurze Texte und Bilder erstellt, so dass daraus eine anschauliche Information wird. Wir hoffen die Tafel bei unserem „Tag der offenen Tür“ am 16.9.06 am Waldrand aufgebaut zu haben um sie einweihen zu können!

**Ein großer Dank geht hierzu an die „Vereinigung der Ehemaligen der Tellkampfschule“ für die großzügige finanzielle Unterstützung, ohne die unser Lehr- und Lernpfades noch lange nicht hätte fertig werden können.**

### Neuer Zivildienstleistender kommt zum 1. August 2006

Frisch mit dem Abitur versehen startet im kommenden Monat Elk Jörn als unser neuer Zivildienstleistender. Er kommt aus Völksen, wo seine Familie wohnt. Bei uns kann er unsere Verbundenheit mit der Deister-Region weiter unterstützen. Bewährt hat er sich schon als Abwehrspieler für Preußen Hameln in der Fußball-Landesliga.

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit und hoffen, dass er sich bei uns wohlfühlt und das Haus mit neuen Ideen bereichert.

Herzlich Willkommen!!!